



Overlay – strapazierfähige, spezialbehandelte Schutzschicht aus hochwertigen Melaminharzen

Dekorlage

spezialimprägniert | naturgetreu reproduziert

HDF-Trägerplatte – mit integriertem Klicksystem

quellverbessert | hochverdichtet

Gegenzug

formstabilisierend

ALLGEMEIN

| | | |
|------------------------------|----------|--|
| Art des Belages | EN 13329 | Fußbodenpaneel mit Decklage aus spezialbehandeltem Dekorpapier |
| Gesamtstärke | | ca. 7 mm |
| Format [L x B] | | 1288 x 198 mm |
| Paketinhalt | | 12 Stk. = 3,060 m ² |
| Fugenbild | | umlaufende V-Fuge |
| Garantie [privat/gewerblich] | | 12 3 |
| Verriegelungsmethode | | MULTICLIC ® |

TECHNISCHE DATEN

| | | |
|--|----------------------------------|---|
| Beanspruchungsklasse | EN 13329 | 23 31 |
| Abriebfestigkeit | EN 13329 [Anhg. E] | AC3 (IP ≥ 2000 U) |
| Stoßfestigkeit (kleine / große Kugel) | EN 17368 / EN 13329 [Anhg. C] | ≥ 10 mm ≥ 350 mm |
| Fleckenunempfindlichkeit | EN 438-2 | Gruppe 1: Grad 5 Gruppe 2: Grad 5 Gruppe 3: Grad 4-5 |
| Lichtechtheit | EN ISO 4892-2 | ≥ Stufe 4 nach Grauskala |
| Brandverhalten | EN 13501 | C _{fl} -S1 (schwer entflammbar) |
| Gleitverhalten | EN 14041/13893 | DS |
| Kratzfestigkeit | EN 438-2 | Grad 4 |
| Formaldehydabgabe [E1 = 0,1 ppm] | EN 717-1 | ≤ 0,05 ppm |
| Gehalt an Pentachlorphenol | EN 14041/14823 | < 5 ppm |
| Eindruck nach konstanter Belastung | EN ISO 24343-1 | ≤ 0,05 mm |
| Stuhlrollenbeständigkeit | EN ISO 4918 | keine sichtbaren Veränderungen oder Schäden bei weichen, normgerechten Rollen - Typ W |
| Verhalten bei Simulation des Verschiebens eines Möbelfußes | EN ISO 16581 | Fuß Typ 0: kein sichtbarer Schaden |

TECHNISCHE DATEN

| | | |
|---|--|-------------------|
| Fußbodenheizung | Geeignet für Warmwasser-Fußbodenheizung. Eine elektrisch betriebene FBH ist grundsätzlich geeignet, wenn diese im Estrich oder der Betonschicht eingebaut ist und somit nicht als Folienheizung auf dem Untergrund liegt. Die Heizschlangen/ Rohre/ Drähte müssen auf der gesamten Fläche ausliegen und nicht partiell vorhanden sein. Werden die Flächen nur partiell beheizt, so ist der Bodenbelag mit Bewegungsfugen zu versehen. Die maximale Oberflächentemperatur von 29° C darf nicht überschritten werden. Handelsübliche Folienheizungen können pauschal nicht freigegeben werden. Eine Ausnahme besteht bei selbstregulierenden Heizungssystemen unter Einhaltung der Oberflächentemperatur von 29° C. | |
| Fußbodenkühlung | Zur Verlegung auf gekühlten Fußbodenkonstruktionen steht ein separates Merkblatt zur Verfügung. | |
| Wärmedurchlasswiderstand | EN 12667 | 0,050 (m²K)/W |
| Wärmeleitfähigkeit | EN 12667 | 0,136 W/(m*K) |
| Rutschhemmung | DIN 51130/ BGR 181 | R 9 |
| Rechtwinkligkeit der Elemente Bestimmung der Kantengeradheit Oberflächenbündigkeit Fugenöffnung zwischen Elementen | EN 13329 | Sollwerte erfüllt |
| Antibakterielle Oberflächeneigenschaft [ISO 22196] | Effektivität der antibakteriellen Eigenschaft gegenüber Staphylococcus aureus ATCC 6538P und Escherichia coli ATCC 8739 „stark“, Wert der antibakteriellen Wirkung A ≥ 3. | |

UMWELT | VERLEGUNG | PFLEGE

| | | |
|---------------------------------|--|--|
| Blauer Engel | RAL-UZ 176 erteilt | |
| Entsorgung | Reststücke im Hausmüll entsorgbar (z.B. thermische Behandlung). Großmengen entsprechend kommunaler Bestimmungen entsorgen (z.B. Abgabe bei Wertstoffhöfen). Eine energetische Verwertung in zugelassenen Anlagen wird empfohlen. | |
| Reinigung und Pflege | Bauschlussreinigung/ laufende Reinigung: handelsüblicher Laminatreiniger [Empfehlung: CC-Laminat Reiniger] Spezialreinigung: handelsüblicher Fleckentferner für Laminatböden [Empfehlung: CC-Elatex Universal-Fleckentferner] | |
| Anwendungsbereiche | Der Bodenbelag ist ideal für alle trockenen Wohnbereiche sowie für gewerbliche Bereiche mit mäßiger Beanspruchung wie z.B. Hotelzimmer, Kleinbüros, Konferenzräume usw. Der Boden ist nicht geeignet zur Verlegung in Feuchträumen (Bad, Sauna usw.). Für Behandlungsräume und Arztpraxen gelten gesonderte Anforderungen. | |
| Voraussetzung für die Verlegung | Die Verlegeuntergründe müssen entsprechend den allgemein anerkannten Regeln des Fachs unter Beachtung der VOB, Teil C, DIN18365 „Bodenbelagsarbeiten“ als verlegereif gelten. Der Untergrund muss trocken (bei mineralischen Untergründen max. 2% bzw. bei FBH 1,8% / bei Anhydritestrich max. 0,5% bzw. bei FBH 0,3% Restfeuchte – gemessen mit CM-Geräten), eben, fest und sauber sein. Des Weiteren müssen Unebenheiten von 3 mm/Erstmeter und 2 mm je weiteren lfd. Meter in Anlehnung an DIN 18202, Tab. 3, Zeile 4, ausgeglichen werden. Die dem Produkt beiliegende Verlegeanleitung ist zu beachten. | |



www.blauer-engel.de/uz176



Moderna GmbH & Co.KG behält sich das Recht vor, Änderungen in Bezug auf Material und Konstruktion vorzunehmen, wenn es der Verbesserung der Qualität dient. Irrtum und Änderungen vorbehalten - Stand 01/2024